

483402-2026 - Competition

Germany – Research and development services and related consultancy services – Begleitende Evaluation der Projektphase des Wettbewerbs „Startup Factories“ im Rahmen des Förderprogramms „EXIST – Existenzgründungen aus der Wissenschaft“ („EXIST Startup Factories“)

OJ S 132/2026 13/07/2026

**Contract or concession notice – standard regime
Services**

1. Buyer

1.1. Buyer

Official name: Bundesministerium für Wirtschaft und Energie

Email: vergabestelle@bmwe.bund.de

Legal type of the buyer: Central government authority

Activity of the contracting authority: Economic affairs

2. Procedure

2.1. Procedure

Title: Begleitende Evaluation der Projektphase des Wettbewerbs „Startup Factories“ im Rahmen des Förderprogramms „EXIST – Existenzgründungen aus der Wissenschaft“ („EXIST Startup Factories“)

Description: Mit dem EXIST-Leuchtturmwettbewerb „Startup Factories“ (XSF; im Folgenden als „Programmlinie XSF“ bezeichnet) erweitert das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWE) seit 2024 die EXIST-Programmfamilie um ein neues strategisches Förderinstrument zur nachhaltigen Stärkung und Skalierung des deutschen Start-up-Ökosystems. Ziel ist der Aufbau von bis zu zehn international sichtbaren, privatwirtschaftlich getragenen XSF, die als zentrale Akteure in der Gründungsförderung fungieren und eng mit Hochschulen, Forschungseinrichtungen, Start-ups, etablierten Unternehmen sowie privaten Investoren zusammenarbeiten. Die Erfolgskontrolle der Programmlinie XSF stützt sich auf mehrere aufeinander abgestimmte Instrumente. Auf Programmebene verantwortet der Projektträger Jülich die systematische Aufbereitung der Förderstatistik, die Auskunft über Anträge, Bewilligungen, Mittelabfluss und Meilensteinerfüllung gibt. Ergänzend wird ein programmbegleitendes Monitoring implementiert, das auf einem logischen Wirkungsmodell basiert und die geförderten Einrichtungen sowie die von diesen betreuten Gründungsvorhaben mittels standardisierter Online-Befragungen erfasst. Die so gewonnenen Daten bilden die Grundlage für das interne Maßnahmencontrolling des zuständigen Fachreferats im BMWE. Darüber hinaus ist eine externe wissenschaftliche begleitende Evaluation vorgesehen. Die hier ausgeschriebene Dienstleistung bezieht sich auf eben diese externe begleitende Evaluation, deren Gegenstand die praktische Umsetzung der in der Konzeptphase entwickelten Modelle, die institutionelle Etablierung der XSF sowie die im Förderzeitraum erzielten Ergebnisse und Wirkungen sind. Die begleitende Evaluation dient der Erfolgskontrolle gemäß VV Nr. 11a 2 zu § 44 BHO und soll einen Beitrag zur Zielerreichungs-, Wirkungs- und Wirtschaftlichkeitskontrolle gemäß VV Nr. 2.2 zu § 7 BHO leisten. Die begleitende Evaluation der Projektphase EXIST-„Startup Factories“ sowie optional die übergreifende Betrachtung der

EXIST-Programmlinien (d.h. EXIST-Gründungsstipendium, EXIST-Forschungstransfer, EXIST-Women) soll voraussichtlich im Zeitraum vom 01.10.2026 bis 31.12.2030 erfolgen. Der unten stehende Netto-Auftragswert beinhaltet auch die Option.

Procedure identifier: 03de2cf5-c997-4de0-88d3-ea436abeff2f

Internal identifier: 17104/004-26#025

Type of procedure: Open

The procedure is accelerated: no

2.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 73000000 Research and development services and related consultancy services

2.1.2. Place of performance

Town: Berlin

Postcode: 10115

Country subdivision (NUTS): Berlin (DE300)

Country: Germany

Additional information: Sitz des BMW in Berlin sowie Sitz des Auftragnehmers

2.1.3. Value

Estimated value excluding VAT: 924 000,00 EUR

2.1.4. General information

Legal basis:

Directive 2014/24/EU

vgv - VgV

2.1.6. Grounds for exclusion

Sources of grounds for exclusion: Notice

Corruption: §§ 123, 124 GWB (Eigenerklärung, Vordruck)

Fraud: §§ 123, 124 GWB (Eigenerklärung, Vordruck)

Participation in a criminal organisation: §§ 123, 124 GWB (Eigenerklärung, Vordruck)

Terrorist offences or offences linked to terrorist activities: §§ 123, 124 GWB (Eigenerklärung, Vordruck)

Business activities are suspended: §§ 123, 124 GWB (Eigenerklärung, Vordruck)

Money laundering or terrorist financing: §§ 123, 124 GWB (Eigenerklärung, Vordruck)

Assets being administered by liquidator: §§ 123, 124 GWB (Eigenerklärung, Vordruck)

Conflict of interest due to its participation in the procurement procedure: §§ 123, 124 GWB (Eigenerklärung, Vordruck)

Early termination, damages, or other comparable sanctions: §§ 123, 124 GWB (Eigenerklärung, Vordruck)

Child labour and including other forms of trafficking in human beings: §§ 123, 124 GWB (Eigenerklärung, Vordruck)

Analogous situation like bankruptcy, insolvency or arrangement with creditors under national law: §§ 123, 124 GWB (Eigenerklärung, Vordruck)

Breaching of obligations set under purely national exclusion grounds: §§ 123, 124 GWB (Eigenerklärung, Vordruck)

Grave professional misconduct: §§ 123, 124 GWB (Eigenerklärung, Vordruck)

Misrepresentation, withheld information, unable to provide required documents or obtained confidential information of this procedure: §§ 123, 124 GWB (Eigenerklärung, Vordruck)

Breaching of obligations in the fields of labour law: §§ 123, 124 GWB (Eigenerklärung, Vordruck)

Breaching of obligations in the fields of social law: §§ 123, 124 GWB (Eigenerklärung, Vordruck)

Breaching of obligations in the fields of environmental law: §§ 123, 124 GWB (Eigenerklärung, Vordruck)

Breaching obligation relating to payment of social security contributions: §§ 123, 124 GWB (Eigenerklärung, Vordruck)

Breaching obligation relating to payment of taxes: §§ 123, 124 GWB (Eigenerklärung, Vordruck)

Agreements with other economic operators aimed at distorting competition: §§ 123, 124 GWB (Eigenerklärung, Vordruck)

Direct or indirect involvement in the preparation of this procurement procedure: §§ 123, 124 GWB (Eigenerklärung, Vordruck)

Insolvency: §§ 123, 124 GWB (Eigenerklärung, Vordruck)

5. Lot

5.1. Lot: LOT-0000

Title: Begleitende Evaluation der Projektphase des Wettbewerbs „Startup Factories“ im Rahmen des Förderprogramms „EXIST – Existenzgründungen aus der Wissenschaft“ („EXIST Startup Factories“)

Description: Mit dem EXIST-Leuchtturmwettbewerb „Startup Factories“ (XSF; im Folgenden als „Programmlinie XSF“ bezeichnet) erweitert das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWE) seit 2024 die EXIST-Programmfamilie um ein neues strategisches Förderinstrument zur nachhaltigen Stärkung und Skalierung des deutschen Start-up-Ökosystems. Ziel ist der Aufbau von bis zu zehn international sichtbaren, privatwirtschaftlich getragenen XSF, die als zentrale Akteure in der Gründungsförderung fungieren und eng mit Hochschulen, Forschungseinrichtungen, Start-ups, etablierten Unternehmen sowie privaten Investoren zusammenarbeiten. Die Erfolgskontrolle der Programmlinie XSF stützt sich auf mehrere aufeinander abgestimmte Instrumente. Auf Programmebene verantwortet der Projektträger Jülich die systematische Aufbereitung der Förderstatistik, die Auskunft über Anträge, Bewilligungen, Mittelabfluss und Meilensteinerfüllung gibt. Ergänzend wird ein programmbegleitendes Monitoring implementiert, das auf einem logischen Wirkungsmodell basiert und die geförderten Einrichtungen sowie die von diesen betreuten Gründungsvorhaben mittels standardisierter Online-Befragungen erfasst. Die so gewonnenen Daten bilden die Grundlage für das interne Maßnahmencontrolling des zuständigen Fachreferats im BMWE. Darüber hinaus ist eine externe wissenschaftliche begleitende Evaluation vorgesehen. Die hier ausgeschriebene Dienstleistung bezieht sich auf eben diese externe begleitende Evaluation, deren Gegenstand die praktische Umsetzung der in der Konzeptphase entwickelten Modelle, die institutionelle Etablierung der XSF sowie die im Förderzeitraum erzielten Ergebnisse und Wirkungen sind. Die begleitende Evaluation dient der Erfolgskontrolle gemäß VV Nr. 11a 2 zu § 44 BHO und soll einen Beitrag zur Zielerreichungs-, Wirkungs- und Wirtschaftlichkeitskontrolle gemäß VV Nr. 2.2 zu § 7 BHO leisten. Die begleitende Evaluation der Projektphase EXIST-„Startup Factories“ sowie optional die übergreifende Betrachtung der EXIST-Programmlinien (d.h. EXIST-Gründungsstipendium, EXIST-Forschungstransfer, EXIST-Women) soll voraussichtlich im Zeitraum vom 01.10.2026 bis 31.12.2030 erfolgen. Der unten stehende Netto-Auftragswert beinhaltet auch die Option.

Internal identifier: 17104/004-26#025

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 73000000 Research and development services and related consultancy services

Options:

Description of the options: Neben der begleitenden Evaluation der Programmlinie XSF besteht die Möglichkeit, dass der AG den AN zusätzlich mit der Evaluation weiterer Programmlinien der EXIST-Programmfamilie beauftragt. Die optionale Erweiterung umfasst die Programme EXIST-Gründungsstipendium (EGS), EXIST-Forschungstransfer (EFT) und EXIST-Women (EWO). Die Option kann durch den AG für die Jahre 2029 und 2030 gezogen werden und ist gesondert zu kalkulieren (Weiteres siehe Ziff. 3.3.5 der Leistungsbeschreibung).

5.1.2. Place of performance

Town: Berlin

Postcode: 10115

Country subdivision (NUTS): Berlin (DE300)

Country: Germany

Additional information: Sitz des BMW in Berlin sowie Sitz des Auftragnehmers

5.1.3. Estimated duration

Start date: 01/10/2026

Duration end date: 31/12/2030

5.1.5. Value

Estimated value excluding VAT: 924 000,00 EUR

5.1.6. General information

Reserved participation:

Participation is not reserved.

The names and professional qualifications of the staff assigned to perform the contract must be given: Tender requirement

Procurement Project not financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): yes

This procurement is also suitable for small and medium-sized enterprises (SMEs): yes

Additional information: #Besonders auch geeignet für:other-sme#

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

5.1.9. Selection criteria

Sources of selection criteria: Notice

Criterion: Enrolment in a trade register

Description of selection criterion: Sofern eine Pflicht zur Eintragung in einem der in Anhang XI zur Richtlinie 2014/24/EU (Seite 160) über die öffentliche Auftragsvergabe genannten Register besteht, ein Auszug der Eintragung in Textform, der nicht älter als sechs Monate zum Ende der Angebotsfrist ist. Für Bieter aus Deutschland sind die betreffenden Register das Handelsregister, die Handwerksrolle, das Vereinsregister, das Partnerschaftsregister oder die Mitgliederverzeichnisse der Berufskammern der Länder. Siehe Verfahrensbeschreibung Ziff. 3.3.1

Criterion: Professional risk indemnity insurance

Description of selection criterion: Versicherungsschutz während des gesamten Auftragszeitraums mit einer jährlichen Mindesthaftung von 1.000.000 Euro für Vermögens-, Sach- und Personenschäden. Siehe Verfahrensbeschreibung Ziff. 3.3.2

Criterion: Average yearly turnover

Description of selection criterion: Durchschnittlicher Jahresumsatz im Bereich der zu vergebenden Leistung von mind. 1.000.000 Euro (netto), ermittelt als Durchschnitt der – sofern verfügbar – letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre. Siehe Verfahrensbeschreibung Ziff. 3.3.3

Criterion: Average yearly manpower

Description of selection criterion: Mindestens 10 fest angestellte Mitarbeitende (Vollzeitäquivalente; Teilzeitstellen bzw. geringfügig Beschäftigte können summiert werden), ermittelt als Durchschnitt der – sofern verfügbar – letzten drei Jahre. Siehe Verfahrensbeschreibung Ziff. 3.3.4

Criterion: Subcontracting proportion

Description of selection criterion: Selbstverpflichtung des betreffenden Unterauftragnehmers gegenüber dem Auftraggeber, bei einer Auftragserteilung die betreffenden Leistungen zu erbringen. Beleg: Nachunternehmerverpflichtungserklärung (Vordruck) Siehe Verfahrensbeschreibung Ziff. 3.3.7

Criterion: References on specified services

Description of selection criterion: Gefordert werden Erfahrung und Fachkunde in den folgenden Bereichen: A) Erfahrung mit der Planung und Durchführung von komplexen Forschungs- und Evaluationsvorhaben, B) Kenntnisse der Gründungsförderlandschaft und der Start-up-Szene in Deutschland. Es muss jeweils für jeden der oben genannten Bereiche mindestens zwei Referenzen vorgelegt werden. Weiteres entnehmen Sie bitte der Verfahrensbeschreibung Ziff. 3.3.5.

Criterion: Other economic or financial requirements

Description of selection criterion: Nichtvorliegen von Interessenkollisionen: Der Bieter hat keine Interessen, die mit der Ausführung des Auftrags im Widerspruch stehen und sie nachteilig beeinflussen könnten. Sofern der Bieter mit der Ausführung des Auftrags im Widerspruch stehende Interessen hat, muss substantiiert und glaubhaft dargelegt werden, dass die konkrete Interessenkollision die Auftragsausführung aufgrund struktureller, personeller und/ oder organisatorischer Vorkehrungen nicht nachteilig beeinflussen wird. Siehe Verfahrensbeschreibung Ziff. 3.3.6

Criterion: Other economic or financial requirements

Description of selection criterion: Eigenerklärung über die Nicht-Betroffenheit durch die Russland-Sanktionen: Bieter dürfen nicht von Artikel 5k Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr. 833 /2014 betroffen sein. siehe Verfahrensbeschreibung Ziff. 3.5

5.1.10. Award criteria

Criterion:

Type: Quality

Name: Qualität

Description: Das Zuschlagskriterium untergliedert sich in: 1. Personal (Gewichtung 30 %): Es sind Profile des für die Auftragsausführung vorgesehenen Personals des Kernteams

(Projektleitung, Stellvertretung, Kernteam) einzureichen mit Angaben, in denen die jeweils vorgesehenen Aufgaben bei der Auftragsausführung, die für die Auftragsausführung relevante fachliche Qualifikation und die für die Auftragsausführung relevante berufliche Erfahrung dargestellt werden. Weiteres siehe Ziff. 4.1.1 der Verfahrensbeschreibung. 2.

Umsetzungskonzept (Gewichtung 70 %): detaillierte Beschreibung der geplanten Herangehensweise des Bieters an die inhaltliche Ausführung des Auftrags sowie Erläuterungen, wie diese Herangehensweise eine Auftragsausführung auf qualitativ hohem Niveau bestmöglich gewährleistet. Weitere Anforderungen siehe Ziff. 4.1.2 der Verfahrensbeschreibung

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 70

Criterion:

Type: Price

Name: Angebotspreis

Description: Der Angebotspreis geht mit einer Gewichtung von 30 % in die Gesamtwertung ein. Zur Angabe des Angebotspreises ist das Preisblatt vollständig auszufüllen und dem Angebot beizufügen. Im Angebot ist ein Preis für die gesamte Vertragslaufzeit und alle Leistungsbestandteile, d. h. einschließlich der zweimaligen Verlängerungsoptionen, anzugeben (Gesamtpreis). Es sind zudem separate Preise für die Grundlaufzeit und für die Verlängerungsoptionen anzugeben. Alle Preise sind sowohl ohne als auch zzgl. der USt. anzugeben. In den Personalkostensätze sind sämtliche Kosten wie Reise-, Sach- und Nebenkosten zu integrieren. Der angebotene Preis versteht sich als Höchstpreis auf Basis einer Vergütung nach tatsächlich entstandenem Aufwand. Im Preisblatt ist der voraussichtliche Aufwand in Personenstunden vorgegeben. Dieser Ansatz darf nicht verändert werden und ist entsprechend mit dem jeweiligen Stundensatz zu multiplizieren.

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 30

5.1.11. Procurement documents

Languages in which the procurement documents are officially available: German

Deadline for requesting additional information: 30/07/2026

Address of the procurement documents: <https://www.evergabe-online.de/tenderdocuments.html?id=874710>

5.1.12. Terms of procurement

Terms of submission:

Electronic submission: Allowed

Address for submission: <https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=874710>

Languages in which tenders or requests to participate may be submitted: German

Electronic catalogue: Not allowed

Variants: Not allowed

Tenderers may submit more than one tender: Not allowed

Deadline for receipt of tenders: 10/08/2026 11:00:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Duration during which the tender must remain valid: 4 Months

Information that can be supplemented after the submission deadline:

At the discretion of the buyer, all missing tenderer-related documents may be submitted later.

Additional information: Nachforderung von Unterlagen gem. § 56 VgV

Information about public opening:

Opening date: 10/08/2026 11:05:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Terms of contract:

The execution of the contract must be performed within the framework of sheltered

employment programmes: No

Electronic invoicing: Required

Electronic ordering will be used: yes

Electronic payment will be used: yes

5.1.15. Techniques

Framework agreement:

No framework agreement

Information about the dynamic purchasing system:

No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Vergabekammer des Bundes

Information about review deadlines: Unternehmen haben einen Anspruch auf Einhaltung der schützenden Bestimmungen über das Vergabeverfahren gegenüber dem öffentlichen Auftraggeber, Bundesrepublik Deutschland, vertreten durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWE). Ein Antrag auf Nachprüfung ist schriftlich an die Vergabekammer des Bundes beim Bundeskartellamt zu richten. Die Einreichung eines Nachprüfungsantrags per E-Mail an vk@bundeskartellamt.bund.de ist nach Angaben des Bundeskartellamts nur mit qualifizierter elektronischer Signatur möglich. Die Zulässigkeit eines Nachprüfungsantrags setzt voraus, dass die geltend gemachten Vergabeverstöße vorab gegenüber dem Auftraggeber gerügt wurden. Sieht sich ein am Auftrag interessiertes Unternehmen durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften in seinen Rechten verletzt, ist der Verstoß innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen bei der Vergabestelle des BMWE (s. Ziffer I.1) zu rügen (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 1 GWB). Verstöße, die bereits aufgrund der Bekanntmachung oder der Vergabeunterlagen erkennbar sind, müssen spätestens bis zu der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder Angebotsabgabe gegenüber der Vergabestelle des BMWE gerügt werden (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 2 und 3 GWB). Ein Nachprüfungsantrag bei der Vergabekammer ist unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung der Vergabestelle des BMWE, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 GWB). Ein Nachprüfungsantrag ist zudem unzulässig, wenn der Zuschlag durch das BMWE bereits erfolgt ist, bevor die Vergabekammer das BMWE über den Antrag auf Nachprüfung informiert hat (§§ 168 Abs. 2 Satz 1, 169 Abs. 1 GWB). Bieter, deren Angebote für den Zuschlag nicht berücksichtigt werden sollen, werden vor dem Zuschlag durch die Vergabestelle des BMWE darüber informiert. Die Zuschlagserteilung ist möglich zehn Kalendertage nach Absendung dieser Information an die unterlegenen Bieter auf elektronischem Weg (§ 134 GWB). Die Frist beginnt am Tag nach der Absendung der Information durch die Vergabestelle des BMWE; auf den Tag des Zugangs beim betroffenen Bieter und Bewerber kommt es nicht an. Auf die prozessualen Vorschriften der §§ 160 ff. GWB wird zudem hingewiesen. Hinweis: Das BMWE ist im Falle eines Nachprüfungsantrags verpflichtet, die Vergabeakten, die auch die abgegebenen Angebote enthalten, an die Vergabekammer weiterzuleiten. Die Beteiligten haben ein Recht auf Akteneinsicht. Um Betriebs- und Geschäftsgeheimnisse zu wahren, teilen Sie uns konkret mit Bezug auf die entsprechenden Dokumente des Angebotes mit, welche Informationen als Betriebs- und Geschäftsgeheimnisse zu behandeln sind.

Organisation processing tenders: Bundesministerium für Wirtschaft und Energie

8. Organisations

8.1. ORG-0001

Official name: Bundesministerium für Wirtschaft und Energie

Registration number: BMW-ZC4-Vergabestelle

Department: Referat ZC4 - Zentrale Vergabestelle

Postal address: Scharnhorststraße 34 - 37

Town: Berlin

Postcode: 10115

Country subdivision (NUTS): Berlin (DE300)

Country: Germany

Contact point: ZC4 - Zentrale Vergabestelle

Email: vergabestelle@bmwe.bund.de

Telephone: 0000

Internet address: <https://bundeswirtschaftsministerium.de>

Buyer profile: <https://bundeswirtschaftsministerium.de>

Roles of this organisation:

Buyer

Organisation processing tenders

8.1. ORG-0003

Official name: Vergabekammer des Bundes

Registration number: 00000

Postal address: Kaiser-Friedrich-Straße 16

Town: Bonn

Postcode: 53113

Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Country: Germany

Email: vk@bundeskartellamt.bund.de

Telephone: +49 (0)228 9499-0

Fax: +49 (0)228 94 99-163

Roles of this organisation:

Review organisation

8.1. ORG-0004

Official name: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registration number: 0204:994-DOEVD-83

Town: Bonn

Postcode: 53119

Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Country: Germany

Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telephone: +49228996100

Roles of this organisation:

TED eSender

Notice information

Notice identifier/version: db588ce8-23cf-45ab-bd0e-896cb88f51eb - 03

Form type: Competition

Notice type: Contract or concession notice – standard regime

Notice subtype: 16

Notice dispatch date: 10/07/2026 12:29:48 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Languages in which this notice is officially available: German

Notice publication number: 483402-2026

OJ S issue number: 132/2026

Publication date: 13/07/2026